



## Schädlerhaus

**Autorin: Cornelia Herrmann | Stand: 31.12.2011**

Gebäude an der St. Florinsgasse in Vaduz, 462 m ü.M., 1872-73 als Wohnhaus mit Praxisräumen für die Ärzte Albert und Rudolf Schädler erbaut; Architekt war Seraphin Pümpel, Feldkirch. 1894 Umbau der offenen Terrassen im zweiten und dritten Stock in eine verglaste Veranda mit geätzten, floral dekorierten Fenstergläsern. Das repräsentative Gebäude zeugt in seinem eleganten Habitus vom Selbstbewusstsein des aufstrebenden Bürgertums. Es gehört zu den wenigen historistischen Bürgerhäusern Liechtensteins im klassizistischen Stil. Seit 1968 Eigentum des Landes Liechtenstein, Sitz verschiedener Ämter der Landesverwaltung. 1994-95 Aussen- und Innensanierung, seit 1996 unter Denkmalschutz.

### Literatur

- *Cornelia Herrmann*: Die Kunstdenkmäler des Fürstentums Liechtenstein, hg. von der Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte, Bd. 2: Das Oberland, Bern 2007 (= Die Kunstdenkmäler der Schweiz, Neue Ausgabe, Bd. 112), S. 300f.
- Renovation Schädlerhaus. Archäologische Grabungen St. Florinsgasse, Vaduz, hg. vom Hochbauamt, Redaktion: Peter Mündle, Vaduz 1995.

### Zitierweise

<<Autor>>, «Schädlerhaus», Stand: 31.12.2011, in: Historisches Lexikon des Fürstentums Liechtenstein online (eHLFL), URL: <<URL>>, abgerufen am 16.5.2025.

### Medien



Schädlerhaus, Vaduz, 2005



(Liechtensteinisches Landesarchiv, B 11  
V6/047/003, Foto: Cathrine Wolf, Vaduz).

Abgerufen von „<https://historisches-lexikon.li/index.php?title=Schädlerhaus&oldid=22201>“